



(1) **EU-Baumusterprüfbescheinigung**

(2) Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen, **Richtlinie 2014/34/EU**

(3) **Bescheinigungsnummer:** TÜV 20 ATEX 248753 X **Ausgabe:** 00  
(4) für das Produkt: Druckschalter Typ 8xxx-\*, D1T-xxxxxSS-\*, D2T-xxxxxSS-\*  
(5) des Herstellers: **Barksdale GmbH**  
(6) Anschrift: Dorn-Assenheimer Str. 27  
61203 Reichelsheim  
Deutschland  
Auftragsnummer: 8003007818  
Ausstellungsdatum: 06.04.2022

(7) Die Bauart dieses Produktes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage und den darin aufgeführten Unterlagen zu dieser EU-Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.

(8) Die TÜV NORD CERT GmbH bescheinigt als notifizierte Stelle Nr. 0044 nach Artikel 17 der Richtlinie 2014/34/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 die Erfüllung der wesentlichen Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau dieses Produktes zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie.  
Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem vertraulichen ATEX Prüfungsbericht Nr. 20 203 248753 festgelegt.

(9) Die wesentlichen Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit:

**EN IEC 60079-0:2018** **EN 60079-11:2012**

ausgenommen die unter Abschnitt 18 der Anlage gelisteten Anforderungen.

(10) Falls das Zeichen "X" hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird auf die Besonderen Bedingungen für die Verwendung des Produktes in der Anlage zu dieser Bescheinigung hingewiesen.

(11) Diese EU-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf Konzeption und Prüfung des festgelegten Produktes. Weitere Anforderungen dieser Richtlinie gelten für die Herstellung und das Bereitstellen dieses Produktes. Diese Anforderungen werden nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt.

(12) Die Kennzeichnung des Produktes muss die folgenden Angaben enthalten:



**Siehe „Kennzeichnung“ für Details**

TÜV NORD CERT GmbH, Am TÜV 1, 45307 Essen, notifiziert durch die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS), Ident. Nr. 0044, Rechtsnachfolger der TÜV NORD CERT GmbH & Co. KG Ident. Nr. 0032

Die Leitung der notifizierten Stelle

Roder

Geschäftsstelle Hannover, Am TÜV 1, 30519 Hannover, Tel. +49 511 998-61455, Fax +49 511 998-61590


(13) **ANLAGE**

(14) **EU-Baumusterprüfbescheinigung Nr. TÜV 20 ATEX 248753 X Ausgabe 00**

(15) **Beschreibung des Produktes:**

Druckschalter Typen 8xxx-**PL1**-x-EXI, 8xxx-**PL4**-x-xx-EXI, 8xxx-**PL2**-x-xx-EXI, 8xxx-**PL3**-x-xx-EXI, 8xxx-**PL5**-x-xx-EXI, 8xxx-**PL6**-x-xx-EXI, 8xxx-**CA1**-x-xx-EXI, 8xxx-**CA2**-x-xx-EXI, 8xxx-**CA3**-x-xx-EXI, 8xxx-**CD1**-x-xx-EXI, 8xxx-xxx-x-xx-**PC**-EXI, D1T-xxxxxSS-xxx-EXI, D1T-xxxxxSS-**ST1**-EXI, D2T-xxxxxSS-xxx-EXI und D2T-xxxxxSS-**ST3**-EXI dienen zur Überwachung und Steuerung von Prozessen mit Maximal- oder Minimaldrücken. Bei Erreichen von Minimal- oder Maximaldrücken wird durch einen Mikroschalter ein elektrisches Signal ausgelöst.

**Kennzeichnung:**

	<b>II 1 G Ex ia IIC T6 Ga or II 1 D Ex ia IIIC T<sub>200</sub>100°C Da</b>	8xxx- <b>PL2</b> -x-xx-EXI, 8xxx- <b>PL3</b> -x-xx-EXI, 8xxx- <b>PL5</b> -x-xx-EXI, 8xxx- <b>PL6</b> -x-xx-EXI, 8xxx- <b>CA1</b> -x-xx-EXI, 8xxx- <b>CA2</b> -x-xx-EXI, 8xxx- <b>CA3</b> -x-xx-EXI, 8xxx- <b>CD1</b> -x-xx-EXI, D1T-xxxxxSS-xxx-EXI und D2T-xxxxxSS-xxx-EXI
	<b>II 1 G Ex ia IIB T6 Ga or II 1 D Ex ia IIIC T<sub>200</sub>100°C Da</b>	8xxx- <b>PL1</b> -x-EXI, 8xxx- <b>PL4</b> -x-xx-EXI, 8xxx-xxx-x-xx- <b>PC</b> -EXI, D1T-xxxxxSS- <b>ST1</b> -EXI und D2T-xxxxxSS- <b>ST3</b> -EXI

**Typenschlüssel:**

8 x x x - xxx - x - xx - EXI

**Optionen**

- EXI** ATEX (Ex ia)
- GL** Germanischer Lloyd (Schiffbau)
- UL** Underwriter's Laboratories
- D** Mit Dämpfungsbohrung
- VA** Gehäuse aus 1.4305
- LH** Niedrige Hysterese
- HP** Prüfdruck 200 Bar
- HD** Drehknopf mit Skala
- K** Kurzes Gehäuse
- ES** Einstellschraube mit Sicherung
- PC** Protective Cap, Vinyl, Schutzkappe (**IIB**)

**Dichtungsmaterial**

- B** NBR
- V** FPM / FKM Flour -Kautschuk
- N** CR
- E** EPDM
- S** Silikon

**Elektrischer Anschluss**

- PL1** Würfelstecker DIN EN 175301-803 A (ehm. DIN 43650) (**IIB**)
- PL2** M12x1 mm Stecker (4-polig)
- PL3** M12x1 mm Stecker (4-polig), 90° mit 2m Kabel
- PL4** Bajonet DIN 72585 (**IIB**)
- PL5** M12x1 mm Stecker (5-polig)

Diese Bescheinigung darf nur unverändert weiterverbreitet werden.  
Auszüge oder Änderungen bedürfen der Genehmigung der TÜV NORD CERT GmbH

**Anlage zur EU-Baumusterprüfbescheinigung Nr. TÜV 20 ATEX 248753 X Ausgabe 00**

<b>PL6</b>	VG Stecker
<b>CA1</b>	IP68 Kabelverschr. Mit x m Silikonkabel 4x0,75
<b>CA2</b>	IP68 Kabelverschr. Mit x m PVC-Kabel 4x0,75
<b>CA3</b>	IP68 Kabelverschr. Mit x m Neoprenkabel 4x0,75
<b>CD1</b>	Conduit 1/2"

**Mikroschalterkontakt**

- 1 Mikroschalter mit Silberkontakt
- 2 Mikroschalter mit Goldkontakt

**Druckstufen**

- 1 0,6 - 6,0 bar
- 2 3 - 20 bar
- 3 4 - 45 bar
- 4 5 - 180 bar
- 5 50 - 350 bar
- 6 80 - 600 bar
- A 8 - 85 psi
- B 45 - 250 psi
- C 60 - 650 psi
- D 75 - 2600 psi
- E 750 - 5000 psi
- F 1200 - 8700 psi

**Prozessanschluss**

- 0 Spezial Anschluss
- 1 Flansch 40 x 40 mm
- 2 G 1/4" female, 40 x 40 mm
- 3 G 1/4" male, 40 x 40 mm
- 4 G 1/4" female, 90° Seitlicher Anschluß
- A 1/4" NPT female, 40 x 40 mm
- B 1/4" NPT male, 40 x 40 mm
- C 1/8" NPT female, 40 x 40 mm
- D 1/4" NPT female, 90° Seitlicher Anschluß
- E 7/16 SAE 4-20 UNF O-Ring
- F 9/16 SAE 6-18 UNF O-Ring

Anlage zur EU-Baumusterprüfbescheinigung Nr. TÜV 20 ATEX 248753 X Ausgabe 00

<b>D</b>	<b>x</b>	<b>T</b>	<b>xx</b>	<b>xxx</b>	<b>SS</b>	-	<b>xxx</b>	-	<b>xxx</b>	-	<b>EXI</b>
											<p><b>Optionen</b></p> <p><b>EXI</b> ATEX (Ex ia)  <b>GL</b> Germanischer Lloyd (Schiffbau)  <b>UL</b> Underwriter's Laboratories  <b>P2</b> 1/2" NPT IG VA-Membran  <b>FE</b> Epoxidharz Lackierung</p>
											<p><b>Elektrischer Anschluss</b></p> <p>Würfelstecker DIN EN 175301-803 A (ehm. DIN 43650)  <b>ST1</b> (IIB)  <b>ST3</b> Stecker Amphenol (Tuchel) nach EN 43651 E 6-pol.  <b>(nur für 2 Schaltpkt.-Version) (IIB)</b>  <b>( )</b> Wago-Klemme oder Schraubanschluß intern</p>
											<p><b>Werkstoff der medienberührenten Teile</b></p> <p><b>SS</b> VA-Stahl, 17.7 PH / SS304</p>
											<p><b>Druckstufen</b></p> <p><b>2</b> 0,005...0,11 bar  <b>3</b> 0,012...0,20 bar  <b>18</b> 0,050...1,20 bar  <b>80</b> 0,300...5,50 bar  <b>150</b> 0,500...10,3 bar  <b>3</b> Vakuum -0,006...-0,20 bar  <b>18</b> Vakuum -0,040...-1,00 bar</p>
											<p><b>Mikroschalterkontakt</b></p> <p><b>B</b> B-Mikroschalter (Daten siehe Datenblätter)  <b>C</b> C-Mikroschalter (Daten siehe Datenblätter)  <b>H</b> H-Mikroschalter (Daten siehe Datenblätter)  <b>GH</b> GH- Mikroschalter (Daten siehe Datenblätter)  <b>J</b> J- Mikroschalter (Daten siehe Datenblätter)  <b>M</b> M- Mikroschalter (Daten siehe Datenblätter)  <b>GM</b> GM-Mikroschalter (Daten siehe Datenblätter)  <b>S</b> S-Mikroschalter (Daten siehe Datenblätter)</p>
											<p><b>Gehäuseart</b></p> <p><b>T</b> Aluminiumgehäuse, alte und neue Form</p>
											<p><b>Anzahl Schaltpunkt</b></p> <p><b>1</b> 1 Schaltpunkt  <b>2</b> 2 Schaltpunkte</p>

**Anlage zur EU-Baumusterprüfbescheinigung Nr. TÜV 20 ATEX 248753 X Ausgabe 00**

**Elektrische Daten**

Versorgungsstromkreis

In Zündschutzart Eigensicherheit Ex ia IIB/IIC/IIIC  
Nur zum Anschluss an bescheinigte eigensichere  
Stromkreise.  
Höchstwerte:

$$U_i = 28 \text{ V}$$

$$I_i = 50 \text{ mA}$$

$$P_i = 0,84 \text{ W}$$

Wirksame innere Kapazität

$C_i$  ist vernachlässigbar klein

Wirksame innere Induktivität

$L_i$  ist vernachlässigbar klein

**Thermische Daten:**

Zulässiger Umgebungstemperaturbereich im Betrieb:  $-40 \text{ °C} \leq T_a \leq +75 \text{ °C}$

(16) Zeichnungen und Dokumente sind im ATEX Prüfungsbericht Nr. 20 203 248753 aufgelistet.

(17) **Besondere Bedingungen für die Verwendung:**

1. Für IIC Ga Anwendungen sind die Druckschalter so zu installieren und zu verwenden, dass elektrostatische Aufladungen durch Betrieb, Wartung und Reinigung ausgeschlossen werden. Für IIIC Da Anwendungen müssen prozessbedingte elektrostatische Aufladungen, z.B. durch vorbeiströmende Medien, ausgeschlossen werden.
2. Metallische Teile müssen in den örtlichen Potentialausgleich einbezogen werden.
3. Die eigensichere Versorgung ist aus sicherheitstechnischer Sicht mit dem Erdpotential verbunden. Im gesamten Bereich der Errichtung des eigensicheren Stromkreises muss Potentialausgleich bestehen.
4. Für EPL Ga Anwendungen müssen die Geräte so installiert werden, dass die Zündgefahr durch Schlag oder Reibung ausgeschlossen werden kann.

(18) **Wesentliche Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen:**

Keine zusätzlichen.

- Ende der EU-Baumusterprüfbescheinigung -